

“Fabelhafter Realismus“ 2019



Frank Meier - Malerei
FABELHAFTER REALISMUS

„Fabelhafter Realismus“ - Doppeldeutigkeit als Leitprinzip

„Fabelhaft“ - so nennen wir zum Einen etwas, das wir großartig, herrlich und fantastisch finden.

„Fabelhaft“ verweist zum Anderen aber auch auf die Fabel. Sie bezeichnet eine Erzählung mit belehrender Absicht, in der vor allem Tiere menschliche Eigenschaften besitzen.

Unser Stichwort lautet also Tiere: Der begeisterte Aquarianer Frank Meier ist Tierliebhaber und malt vornehmlich Tiere in unterschiedlichsten Facetten in Acryl auf Leinwand. Er erzählt von Tieren, die sich irgendwie merkwürdig benehmen. Eines aber haben alle Motive gemeinsam: Die Darstellung der Tierwesen ist wirklichkeitsgetreu. Sie sind nicht naiv oder abstrakt dargestellt, sondern realistisch, was uns zum Begriff des Realismus führt:

Die Kunstform des Realismus möchte die gegenständliche Welt in Form der nachahmenden Darstellung (Mimesis) so präsentieren, wie diese wirklich ist. Doch neben den Wirklichkeitseffekt, das realistische Moment, gesellen sich bei Meier weitere allegorische Bedeutungen. Meier bleibt dabei aber nicht bei der Mimesis, bei der Nachahmung seiner Vorlage stehen, sondern er erweitert, ja sublimiert sogar diesen Realismus, indem er ihn durch die Aktionen der Tier- bzw. Fabelwesen transzendiert. Zusammengefasst: Meiers Werke sind der Form nach als realistisch einzuordnen, da die Gestaltung der Tiere bzw. die sie umgebenden Motive fotorealistisch, d.h. in Mimik und Gestik wirklichkeitsgetreu wiedergegeben werden. Inhaltlich betrachtet lässt sich Meiers Werk jedoch dem Surrealismus zuordnen. Surrealismus heißt wörtlich „über dem Realismus“. Als Kunstrichtung richtet er sich gegen traditionelle Normen und propagiert eine andere, eine neuartige Sicht auf die Dinge. Surrealistisch deshalb, weil Meier eine neuartige Sicht auf die Tierwelt hat. Surrealismus deshalb, weil sich Meiers dargestellte Figuren nicht realistisch verhalten. Meiers „Fabelhafter Realismus“ heißt Doppeldeutigkeit: Bei seinen Gemälden muss man genauer hinschauen, denn der Maler versteckt in seinen Werken dessen Sinn auf einer anderen Bedeutungsebene. Er hegt einen ganz eigenen subtilen Humor, der den Titel des jeweiligen Werkes erst auf den zweiten Blick erkennbar macht. Für den Rezipienten wird die Bildbetrachtung so zu einer spannenden Erfahrung.

Frank Meier wurde 1960 in Magdeburg geboren, heiratete 1987 seine Manuela und bekam zwei Kinder. 1987 machte Meier seinen Meister des Möbel- und Bautischlerhandwerks. Dieses Handwerk konnte er nur erfolgreich ausüben, weil ihm ein handwerkliches Geschick in die Wiege gelegt wurde. Durch seine 30 Jahre lang währende Tätigkeit als Tischler lernte er viel über Farbgebung und konnte sein räumliches Vorstellungsvermögen erweitern. 2012 befasste sich Meier dann als Autodidakt vermehrt mit der Malerei und verfeinert seitdem seine Begabung.

Dass es Meier an Fantasie fehlen sollte, kann man wahrlich nicht behaupten. Man sehe sich nur die witzig kombinierten Objekte und Themen in seinen Bildern an. Angeregt von Tierfotos wird Meier dazu animiert, eigene Kontexte um das Tier herum zu spinnen. Er sieht das fertige Bild schon vor seinem geistigen Auge, bevor er den Pinsel in die Hand genommen hat und das zeugt von einem hohen Maß an Kreativität. Damit spannen wir wieder den Bogen zum Attribut „fabelhaft“: Sein Realismus ist einfach fabelhaft - nicht nur im Sinne eines tierischen, sondern auch im Sinne eines erstklassigen, originellen, technisch und einwandfreien Realismus.

Aber entdecken Sie auf den folgenden Seiten selbst Meiers eigensinnigen Humor und tauchen Sie ein in die fabelhafte Tierwelt des Frank Meier.

Janina Otto (Kulturwissenschaftlerin M.A.)

Frank Meier
Rathmannstr. 17
39128 Magdeburg
Tel.: 0176 47336494

maler@kunst-frankmeier.de
www.kunst-frankmeier.de

Beruflicher Werdegang

1960 geboren in Magdeburg, seit 1987 verheiratet - 2 Töchter

1985-1987 Ausbildung zum Meister des Möbel- und Bautischlerhandwerks
1995 Ausbildung zum Treppenbau

2006 Nachbau eines Stuhls, nach Originalzeichnungen des Examenstücks von Herrn Karl Hesse
Ausstellung im Forum Gestaltung Magdeburg

Künstlerischer Werdegang

Autodidakt

Überwiegend Acrylmalerei auf Leinwand

06.2012 – 03.2013 Kunstschule „Thiem20“ e.V.

2013 Mitglied „Herbstsalon Verein für Kunstausstellungen e.V.“

2016 Mitglied – BBK Sachsen-Anhalt - www.bbk-sachsenanhalt.de

Publikationen:

2018 Bildband: Fabelhafter Realismus

2018 Katalog „ART & Vielfalt – Impressionen aus der Tierwelt“

Ausstellungsbeteiligung

2013 Kunstwerkstatt e.V. Stadtteilgalerie Jürgen Hänel in Magdeburg

2013 Teilnahme an der „die HO–Kunstpreis 2013“ von Sachsen-Anhalt in Magdeburg

Bei der „dieHO-Galerie“ - Publikumspreis

2013 Kunstwettbewerb der MWG in Magdeburg

2014 „Herbstsalon“ Internationales Kunstprojekt „Theater Powszechny“ in Radom

2015 „Flurgalerie Eisenbartring“ in Magdeburg

2017/18 Stadtmuseum Halle

2018 Naturkundemuseum Magdeburg „ART & Vielfalt – Impressionen aus der Tierwelt“

2018 Sacile / Italien

Einzelausstellung

2016 Kulturfabrik in Haldensleben

2016 Galerie Wasserburg in Egel

2016 Kunstwerkstatt Gommern

2016 Flurgalerie Eisenbartring in Magdeburg

2017 HofGalerie in Magdeburg

2017 Galerie No.2 in Tangerhütte

2017 Flurgalerie Vogelsang Gommern

2017 Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration

2017 Galerie Süd in der Feuerwache Magdeburg

2018 Galerie – Immobilienfirma Schwedler in Bernau bei Berlin

2018 Galerie Schloss Leitzkau

2018 Galerie der Kreissparkasse Nordhausen

2018 Galerie der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen in Weimar





Geburt, 70x50

JANUAR | JANUARY

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31





Denksport, 150x100

FEBRUAR | FEBRUARY

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28





Weckruf, 100x70

MÄRZ | MARCH

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31



Regenwald, 100x70

APRIL | APRIL

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30



Jäger der Nacht, 70x50

MAI | MAY

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31





Hahnenkampf, 100x70

JUNI | JUNE

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30



Ein Dutzend Aras, 100x70

JULI | JULY

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31



Vegetarier, 100x70

AUGUST | AUGUST

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31





Nager Duo, 70x50

SEPTEMBER | SEPTEMBER

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30





Bloß nicht nass werden, 100x70

OKTOBER | OCTOBER

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31



Scherenschnabel, 70x50

NOVEMBER | NOVEMBER

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30





Eisvogel, 70x50

DEZEMBER | DECEMBER

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

MPS Schönebeck, ein Unternehmen der WestRock - MPS

Schlüter Print Pharma Packaging GmbH | Grundweg 77 | D-39218 Schönebeck | Germany
Phone: +49 3928 458-413 | Fax: +49 3928 458-458 | Mail to: kontakt@druckerei-schlueter.de
www.westrock.com | www.westrock-mps.com | www.druckerei-schlueter.de

